

**Gottesdienstordnung  
8. bis 15. Februar 2026**

**Sonntag, 8. Februar** 5. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Hl. Messe  
10.30 Hl. Messe  
12.00 Hl. Messe in englischer Sprache (Krypta)

**Montag, 9. Februar**

19.30 Hl. Messe

**Dienstag, 10. Februar** *Hl. Scholastika*

19.30 Hl. Messe

**Mittwoch, 11. Februar** *ULF in Lourdes*

19.30 Hl. Messe zu Ehren des Sel. Pater Engelmar

**Donnerstag, 12. Februar**

19.30 Hl. Messe

**Freitag, 13. Februar**

19.30 Hl. Messe  
anschließend Beichtgelegenheit

**Samstag, 14. Februar** **Hl. Cyrill und Hl. Methodius**

8.00 Hl. Messe

**Sonntag, 15. Februar** 6. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Hl. Messe  
10.30 Hl. Messe  
12.00 Hl. Messe in englischer Sprache (Krypta)  
16.00 Orgelkonzert zum Faschingssonntag mit Abteiorganist Gereon Krahorst

**Missionare  
von  
Mariannahill**



**Katholische  
Klosterkirche  
Mariannahillstr. 1  
97074 Würzburg**

Tel. 0931-796990  
wuerzburg@mariannahill.de  
www.mariannahill.de  
www.kirchenmusik-  
mariannahill.de

**5. Sonntag im Jahreskreis**

Jes 58,7-10 / 1 Kor 2,1-5 / Mt 5,13-16

***Ich bin das Licht der Welt.***

***Wer mir nachfolgt, hat das Licht des Lebens.***

*(Vgl. Joh 8,12)*

## Der Welttag der Kranken

(11. Februar) lädt uns jedes Jahr ein, unseren Blick bewusst auf jene zu richten, die Krankheit, Schwäche oder Einsamkeit tragen. Papst Johannes Paul II. hat diesen Tag eingeführt, um das Gebet für die Kranken, die Wertschätzung der Pflegenden und die pastorale Nähe der Kirche zu stärken. Das Jahresmotto 2026 – „Das Mitgefühl des Samariters: Lieben und den Schmerz des Nächsten tragen“ –



erinnert daran, dass echte Nächstenliebe nie aus der Distanz geschieht, sondern durch konkrete Zuwendung. (Vgl. Homepage der Diözese Bozen-Brixen)

Gefeiert wird dieser Tag am Gedenktag unserer Lieben Frau in Lourdes. Die am Nordrand der Pyrenäen gelegene Kleinstadt Lourdes in Frankreich ist einer der bekanntesten Marienwallfahrtsorte der Welt.

Dort soll 1858 der damals 14-jährigen Bernadette Soubirous (1844-1879) mehrere Male die Gottesmutter Maria erschienen sein. Sie berichtete, eine "weiße Dame" habe ihr befohlen, Wasser aus einer Quelle zu trinken, Buße zu tun und "den Priestern zu sagen, hier eine Kapelle zu bauen, und dass man hierher in Prozessionen kommen solle". 1862 wurden die Erscheinungen vom Ortsbischof, 1891 von Papst Leo XIII. offiziell anerkannt.

Jahr für Jahr reisen mehrere Millionen Pilger nach Lourdes, darunter viele kranke und behinderte Menschen. Dem sog. Lourdes-Wasser aus einer Quelle nahe der Mariengrotte werden heilende Kräfte zugeschrieben. Von den rund 6.000 dokumentierten Heilungen sind 68 als Wunder kirchlich anerkannt. (Vgl. [katholisch.de](http://katholisch.de))



## Herzliche Einladung zum Eröffnungskonzert der diesjährigen Internationalen Orgelreihe Marianhill am Sonntag, 15. Februar, 16 Uhr.

Gereon Krahorst, Abteiorganist von Maria Laach, spielt Orgelmusik zum Faschingssonntag mit Musik von von Edwin Lemare (Carmen Fantasia über Themen von G. Bizet), Keith Jarrett, BAP, Johann Strauß jun. (Radetzky-Marsch), Vincent Youmans (Tea for two), Henri Mancini (The Pink Panther), Gioacchino Rossini (Ouvertüre zur Oper "La gazza ladra") und Improvisationen.

Eintritt frei – Spenden willkommen!